

303675-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bauarbeiten – Bauleistungen im Bereich Gas, Wasser, Abwasser für den Neubau Herzzentrum und Informatics for Life am Universitätsklinikum Heidelberg

OJ S 85/2026 04/05/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Heidelberg

E-Mail: vergabestelle.GB3@med.uni-heidelberg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer regionalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Bauleistungen im Bereich Gas, Wasser, Abwasser für den Neubau Herzzentrum und Informatics for Life am Universitätsklinikum Heidelberg

Beschreibung: Am Universitätsklinikum Heidelberg wird ein universitäres Herzzentrum innerhalb des Klinikgeländes im Neuenheimer Feld im laufenden Klinikbetrieb des Universitätsklinikums Heidelberg, auf dem Gelände um die alte Kinderklinik neu errichtet. In dem neuen Herzzentrum werden die Kardiologie, die Angiologie, die Herzchirurgie, die pädiatrische Kardiologie, die Kinderherzchirurgie sowie die Kardio-Anästhesie des Universitätsklinikums Heidelberg zusammengeführt. Durch interdisziplinäre Kooperationen und Innovationen werden Synergien und ein Mehrwert in der Versorgung und der Forschung generiert. Unmittelbar in den Neubau des Herzzentrums integriert und funktional eng damit verbunden wird der wissenschaftliche Arbeitsbereich Informatics for Life (IFL). Durch Fokussierung auf das wissenschaftliche Rechnen in der kardiovaskulären molekularen Forschung wird Fortschritt in der personalisierten Herzmedizin in Deutschland realisiert. Es sind Leistungen gemäß Beschreibung im Leistungsverzeichnis zu erbringen. Es handelt sich um Leistungen für die GWA (Gas-, Wasser und Abwassertechnik) sowie Feuerlösch.

Kennung des Verfahrens: 1143fefb-4769-46d9-97fd-9a69795f9e1c

Interne Kennung: HZ-2026-11

Verfahrensart: Nichtoffenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 44163111 Abwasserleitungen, 45332000 Installateurarbeiten und Verlegung von Abwasserleitungen, 44161200 Hauptwasserleitungen, 44161100 Gasleitungen

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Im Neuenheimer Feld 150 und 155

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69120

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: #Bekanntmachungs-ID: CXRAYY6Y5ZC# Der Auftraggeber behält sich eine Aufhebung des Vergabeverfahrens gem. der in § 63 Abs. 1 VgV aufgeführten Gründe vor. Für den Fall, dass das Vergabeverfahren aufgehoben wird, ist der Auftraggeber weder zur Zahlung einer Aufwandsentschädigung, noch zur Zahlung von Schadensersatz - soweit rechtlich zulässig - verpflichtet.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Eigenerklärung bzgl. Artikel 5k der Verordnung (EU) 2022/576

Eigenerklärung (von allen Bewerbern / Bietern / allen Mitgliedern von Bewerber- bzw.

Bietergemeinschaften) Die nachfolgende Erklärung gebe/n ich/wir verbindlich ab (ggf. zugleich

in Vertretung für die lt. Teilnahmeantrag / Angebot Vertretenen auch für diese): 1. Der / die

Bewerber / Bieter gehört / gehören nicht zu den in Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU)

Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom

8. April 2022 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage

in der Ukraine destabilisieren, genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu

Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen, a) durch die russische Staatsangehörigkeit des

Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland, b) durch die

Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien

nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von

mehr als 50%, c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von

Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutrifft. 2. Die

am Auftrag als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren Kapazitäten im

Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch genommen

werden, beteiligten Unternehmen, auf die mehr als 10 % des Auftragswerts entfällt, gehören

ebenfalls nicht zu dem in der Vorschrift genannten Personenkreis mit einem Bezug zu

Russland im Sinne der Vorschrift. 3. Es wird bestätigt und sichergestellt, dass auch während

der Vertragslaufzeit keine als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Unternehmen, deren

Kapazitäten im Zusammenhang mit der Erbringung des Eignungsnachweises in Anspruch

genommen werden, beteiligten Unternehmen eingesetzt werden, auf die mehr als 10 % des

Auftragswerts entfällt. Bei Bietergemeinschaften: Die Erklärung ist von jedem Mitglied einer

Bietergemeinschaft separat abzugeben. Verpflichtungserklärung zum Mindestentgelt: Ich

erkläre/Wir erklären, dass meinen/unseren Beschäftigten (mit Ausnahme der Auszubildenden)

bei der Ausführung der Leistung ein Entgelt bezahlt wird, das mindestens den Vorgaben des

Mindestlohngesetzes (MiLoG) und der gemäß § 1 Abs. 2 S. 2 MiLoG erlassenen

Rechtsverordnung entspricht oder mein/unser Unternehmen in einem anderen Mitgliedstaat

der EU ansässig ist und die Leistung ausschließlich im EU-Ausland mit dort tätigen

Beschäftigten ausgeführt wird. - ich mir/wir uns von einem von mir/uns beauftragten

Nachunternehmen oder beauftragten Verleihunternehmen eine Verpflichtungserklärung im

vorstehenden Sinne ebenso abgeben lasse/lassen wie für alle weiteren Nachunternehmen

und Verleihunternehmen der Nachunternehmen und Verleihunternehmen und diese dann dem

öffentlichen Auftraggeber vorlege(n); oder von einem von mir/uns beauftragten Nachunternehmen eine schriftliche Versicherung geben lasse/lassen, dass dieses den Auftrag ausschließlich im Ausland mit dort tätigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ausführt und diese Versicherung dem öffentlichen Auftraggeber vorlege(n); - ich mich verpflichte/wir uns verpflichten sicherzustellen, dass die Nachunternehmen und Verleihunternehmen die Verpflichtungen nach den §§ 3 und 4 LTMG erfüllen, wenn sie nicht in einem anderen Mitgliedstaat ansässig sind und den Auftrag ausschließlich im Ausland mit dort tätigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ausführen. Ich bin mir/Wir sind uns bewusst, dass - mein/unser Unternehmen sowie die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen verpflichtet sind, dem öffentlichen Auftraggeber die Einhaltung der Verpflichtung aus dieser Erklärung auf dessen Verlangen jederzeit nachzuweisen, - mein /unser Unternehmen sowie die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vollständige und prüffähige Unterlagen im vorstehenden Sinne über die eingesetzten Beschäftigten bereitzuhalten haben, - zur Einhaltung der Verpflichtungen aus dieser Erklärung zwischen dem öffentlichen Auftraggeber und meinem/ unserem Unternehmen eine Vertragsstrafe für jeden schuldhaften Verstoß vereinbart wird, - bei einem nachweislich schuldhaften Verstoß meines/unseres Unternehmens sowie der von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen gegen die Verpflichtungen aus dieser Erklärung den Ausschluss meines/unseres Unternehmens und die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen von diesem Vergabeverfahren zur Folge hat, mein/unser Unternehmen oder die von mir/uns beauftragten Nachunternehmen und Verleihunternehmen vom öffentlichen Auftraggeber für die Dauer von bis zu drei Jahren von Vergaben des öffentlichen Auftraggebers ausgeschlossen werden kann/können, der öffentliche Auftraggeber nach Vertragsschluss zur fristlosen Kündigung aus wichtigem Grund berechtigt ist und dass ich/wir dem öffentlichen Auftraggeber den durch die Kündigung entstandenen Schaden zu ersetzen habe/haben. Bei Bietergemeinschaften: Die Erklärung ist von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft separat abzugeben.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Korruption:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Zahlungsunfähigkeit:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Bauleistungen im Bereich Gas, Wasser, Abwasser für den Neubau Herzzentrum und Informatics for Life am Universitätsklinikum Heidelberg

Beschreibung: Weitere Teilleistungen umfassen u.a.: KG411 Abwasseranlagen - Abwasserleitungen, Regenwasserleitungen inkl. Brandschutzdurchführungen und technische Dämmung - Aufsatzstücke für bereits einbetonierte Bodenabläufe - Fettabscheider für die Vollentsorgung - Abwasserhebeanlagen KG412 Wasseranlagen - Druckerhöhungsanlage inkl. Trinkwasserkühlung - Wasserleitungen für Warmwasser, Kaltwasser und Zirkulation inkl. - Brandschutzdurchführungen und technische Dämmung - Warmwassererzeugung - Schrägsitzventile - Strömungsteiler-Gruppen - Absperrventile als Durchgangsventil - Zirkulationsventile - Sanitärobjekte - Wasserspeicher
Interne Kennung: HZ-2026-11

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45000000 Bauarbeiten

Zusätzliche Einstufung (cpv): 44163111 Abwasserleitungen, 45332000 Installateurarbeiten und Verlegung von Abwasserleitungen, 44161200 Hauptwasserleitungen, 44161100 Gasleitungen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Im Neuenheimer Feld 150 und 155

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69120

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 04/01/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/10/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: A Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Mindestanforderung an die Leistungsfähigkeit: a) Durchschnittlicher Netto-

Gesamtjahresumsatz in Höhe von 2.000.000 EUR über die letzten 3 Geschäftsjahre für die zu beschaffende Leistung b) Durchschnittliche Anzahl der Beschäftigten von 50 Personen über

die letzten 3 Geschäftsjahre für die zu beschaffende Leistung c) Berufshaftpflichtversicherung in eines der EU zugelassenen Versicherungsunternehmens mit den Mindestdeckungssummen (jeweils zweifach maximiert) in Höhe von 10.000.000 EUR für Personenschäden und 10.000.000 EUR für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) d) Erklärung des AN, dass über ein geeignetes Qualitätssicherungssystem verfügt Eignungskriterium A - Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (20%) A.1 Erklärung über den Netto-Gesamtjahresumsatz des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren für die zu beschaffende Leistung (Bewertung des durchschnittlichen Netto-Gesamtjahresumsatzes in den letzten 3 Geschäftsjahren) Erläuterung größer bzw. gleich 50.000.000 EUR: 10 Punkte kleiner 50.000.000 EUR und größer bzw. gleich 20.000.000 EUR: 8 Punkte kleiner 20.000.000 EUR und größer bzw. gleich 10.000.000 EUR: 6 Punkte kleiner 10.000.000 EUR und größer bzw. gleich 5.000.000 EUR: 4 Punkte kleiner 5.000.000 EUR und größer bzw. gleich 2.000.000 EUR: 2 Punkte kleiner 2.000.000 EUR: Ausschluss des entsprechenden Teilnahmeantrags! Maximal zu erreichende Punktzahl 10 A.2 Erklärung über die Anzahl der Beschäftigten für das gesamte Büro des Bewerbers in den letzten 3 Geschäftsjahren für die zu beschaffende Leistung Erläuterung größer bzw. gleich 200 Gesamtmitarbeitende: 10 Punkte kleiner 200 Gesamtmitarbeiter und größer bzw. gleich 80 Gesamtmitarbeitende: 7 Punkte kleiner 80 Gesamtmitarbeiter und größer bzw. gleich 50 Gesamtmitarbeitende: 3 Punkte kleiner 50 Gesamtmitarbeitende: Ausschluss des entsprechenden Teilnahmeantrags! Maximal zu erreichende Punktzahl 10 A.3 Erklärung über eine bestehende oder im Zuschlagsfalle abzuschließende Berufshaftpflichtversicherung mit den Mindestdeckungssummen (jeweils zweifach maximiert) in Höhe von 10.000.000 EUR für Personenschäden und 10.000.000 EUR für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) Mindestanforderung, daher keine Punktebewertung Summe des Eignungskriterium A = 20 Punkte entspricht 20% der in den Eignungskriterien A, B.1 und B.2 erreichbaren Gesamtpunktzahl von 100 Punkten

Kriterium: Maßnahmen zur Sicherstellung der Qualität

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Arbeitskräfte zur Verfügung stehen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Eintragung in das Berufsregister / Handelsregister / Handwerksrolle oder vergleichbar Ihres Sitzes oder Wohnsitzes

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur Sozialversicherung

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: B.1 Referenzkriterium Mindestanforderung an das Referenzobjekt 1: a) Klinik/Krankenhaus mit OP und radiologischer Abteilung, Laborgebäude oder sonstige Projekte b) Kostenvolumen der KG 410 von mind.5 Mio. EUR brutto c) Mit Anwendung der BIM-Methode Eignungskriterium B.1 - Referenzprojekt 1 (40%) B.1.1

Gebäudeart Klinik/Krankenhaus mit OP und radiologischer Abteilung: 8 Punkte Laborgebäude 6 Punkte Sonstige Projekte 4 Punkte Mindestkriterium nicht erfüllt: Hat Ausschluss des Teilnahmeantrags als Folge! Maximal zu erreichende Punktzahl 8 B.1.2 Öffentlicher Auftraggeber mit Fördermitteln Projekt als Landesbaumaßnahme Baden-Württemberg: 8 Punkte Projekt öffentlicher Auftraggeber: 4 Punkte sonstige Projekte: 2 Punkte Maximal zu erreichende Punktzahl 8 B.1.3 Neubau Neubau mit Anbindung an Bestand: 6 Punkte Neubau + Sanierung im laufenden Betrieb: 4 Punkte Neubau 2 Punkte Bauen im Bestand oder Umbau/ Sanierung im Bestand: 0 Punkte Maximal zu erreichende Punktzahl 6 B.1.4 Baukosten Bereich GWA bzw. KG410 mind. 9 Mio. EUR brutto: 6 Punkte mind. 7 Mio. EUR brutto: 4 Punkte mind. 5 Mio. EUR brutto: 2 Punkte (MINDESTKRITERIUM) Mindestkriterium nicht erfüllt: Hat Ausschluss des Teilnahmeantrags als Folge! Maximal zu erreichende Punktzahl 6 B.1.5 Projektstand / abgeschlossene Leistungsphase Projekt abgeschlossen + In Betrieb genommen (spätestens im Jahr 2025): 6 Punkte Projekt abgeschlossen + In Betrieb genommen (spätestens im Jahr 2023): 4 Punkte Projekt in Betrieb genommen (spätestens im Jahr 2022): 2 Punkte Ältere Projekte: 0 Punkte Maximal zu erreichende Punktzahl 6 B.1.6 BIM-Methode BIM-Methode 1,5 Punkte pro Spiegelstrich, wenn die genannte Leistung erbracht wurde (max. 4 x 1,5 Punkte): - Erfahrung bei der Zusammenarbeit in einer CDE (gemeinsame Datenumgebung) - zuständige BIM-Fachkoordinator/in als personelle Besetzung - Übergabe von nativen Modelldaten an den Auftraggeber - Werkstatt und Montageplanung mind. in LOD 300 Keine Anwendung vom BIM-Modell (Mindestanforderung nicht erfüllt und Ausschluss des Teilnahmeantrags als Folge!) Maximal zu erreichende Punktzahl 6 Summe des Eignungskriterium B.1 = 40 Punkte entspricht 40% der in den Eignungskriterien A, B.1 und B.2 erreichbaren Gesamtpunktzahl von 100 Punkten

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung des Auswahlkriteriums: B.2 Referenzkriterium Mindestkriterium an die Referenzobjekte: a) Klinik/Krankenhaus mit OP und radiologischer Abteilung, Laborgebäude oder sonstige Projekte b) Kostenvolumen der KG 410 von mind.5 Mio. EUR brutto c) Mit Anwendung der BIM-Methode Eignungskriterium B.2 - Referenzprojekt 2 (40%) B.2.1 Gebäudeart Erläuterung Klinik/Krankenhaus mit OP und radiologischer Abteilung: 8 Punkte Laborgebäude: 6 Punkte Sonstige Projekte: 4 Punkte Mindestkriterium nicht erfüllt: Hat Ausschluss des Teilnahmeantrags als Folge! Maximal zu erreichende Punktzahl 8 B.2.2 Öffentlicher Auftraggeber mit Fördermitteln Erläuterung Projekt als Landesbaumaßnahme Baden-Württemberg: 8 Punkte Projekt öffentlicher Auftraggeber: 4 Punkte sonstige Projekte: 2 Punkte Maximal zu erreichende Punktzahl 8 B.2.3 Neubau Erläuterung Neubau mit Anbindung an Bestand: 6 Punkte Neubau + Sanierung im laufenden Betrieb: 4 Punkte Neubau: 2 Punkte Bauen im Bestand oder Umbau/ Sanierung im Bestand: 0 Punkte Maximal zu erreichende Punktzahl 6 Erläuterung B.2.4 Baukosten Bereich GWA bzw. KG410 mind. 9 Mio. EUR brutto: 6 Punkte mind.7 Mio. EUR brutto: 4 Punkte mind. 5 Mio. EUR brutto: 2 Punkte (MINDESTKRITERIUM) Mindestkriterium nicht erfüllt: Hat Ausschluss des Teilnahmeantrags als Folge! Maximal zu erreichende Punktzahl 6 B.2.5 Projektstand / abgeschlossene Leistungsphase Projekt abgeschlossen + In Betrieb genommen (spätestens im Jahr 2025): 6 Punkte Projekt abgeschlossen + In Betrieb genommen (spätestens im Jahr 2023): 4 Punkte Projekt in Betrieb genommen (spätestens im Jahr 2022): 2 Punkte Ältere Projekte: 0 Punkte Maximal zu erreichende Punktzahl 6 B.2.6 BIM-Methode BIM-Methode 1,5 Punkte pro Spiegelstrich, wenn die genannte Leistung erbracht wurde (max. 4 x 1,5 Punkte): - Erfahrung bei der Zusammenarbeit in einer CDE (gemeinsame Datenumgebung) - zuständige BIM-Fachkoordinator/in als personelle Besetzung - Übergabe von nativen Modelldaten an den Auftraggeber - Werkstatt und Montageplanung mind. in LOD 300 Keine Anwendung vom BIM-Modell (Mindestanforderung nicht erfüllt und Ausschluss des Teilnahmeantrags als Folge!)

Maximal zu erreichende Punktzahl 6 Summe des Eignungskriterium B.2 = 40 Punkte entspricht 40% der in den Eignungskriterien A, B.1 und B.2 erreichbaren Gesamtpunktzahl von 100 Punkten Maximal zu erreichende Punktzahl GESAMT der Eignungskriterien A und B
Berechnung =erreichte Punktzahl des Kriterium A+ erreichte Punktzahl des Kriterium B.1+ erreichte Punktzahl des Kriterium B.2 insg. 100 Punkte

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Preis

Beschreibung: Preis

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 22/05/2026 23:59:59 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYY6Y5ZC/documents>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

URL: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYY6Y5ZC>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://vergabeportal-bw.de/Satellite/notice/CXRAYY6Y5ZC>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 01/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: Alle im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren erlangten Informationen sind vom Bieter vertraulich zu behandeln. Als vertraulich gelten insbesondere alle Unterlagen, die der Bieter über die Vergabeplattform erhält. Die vertraulichen Informationen dürfen ausschließlich für die Zusammenarbeit mit dem Universitätsklinikum Heidelberg im Zuge des Vergabeverfahrens sowie des ggf. erteilten Auftrags verwendet werden.

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Baden-Württemberg

Informationen über die Überprüfungsfristen: Ein Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens ist entsprechend § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

Universitätsklinikum Heidelberg

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Universitätsklinikum Heidelberg

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Universitätsklinikum Heidelberg

Registrierungsnummer: 08-A8120-40

Postanschrift: Im Neuenheimer Feld 672

Stadt: Heidelberg

Postleitzahl: 69120

Land, Gliederung (NUTS): Heidelberg, Stadtkreis (DE125)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Geschäftsbereich Konzerneinkauf

E-Mail: vergabestelle.GB3@med.uni-heidelberg.de

Telefon: +49 6221-560

Internetadresse: <https://www.klinikum.uni-heidelberg.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Baden-Württemberg

Registrierungsnummer: 08-A9866-40

Postanschrift: beim Regierungspräsidium Karlsruhe, Durlacher Allee 100
Stadt: Karlsruhe
Postleitzahl: 76137
Land, Gliederung (NUTS): Karlsruhe, Stadtkreis (DE122)
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de
Telefon: +49 721926-8730
Fax: +49 721926-3985
Internetadresse: <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpk/Abt1/Ref15/Seiten/default.aspx>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4259af8d-05fb-42b4-bbd4-db5c7baad485 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/04/2026 14:41:53 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 303675-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 85/2026

Datum der Veröffentlichung: 04/05/2026